

„GEZ-Willkür“: 59 Prozent zeigen sich erbost über Ventilwächter-Manipulation

Bielefeld/Hannover, 18. Februar 2016. **Gegen Rundfunkgebühren-Muffel wird als Zwangsmittel immer häufiger ein „Ventilwächter“ eingesetzt, der beim Autofahren die Reifenluft entweichen lässt. Die große Mehrheit der Bevölkerung zeigt sich in der Autofahrerseele getroffen: 59 Prozent betrachten die Maßnahme als „GEZ-Willkür“ und „absolute Unverschämtheit“. 47 Prozent halten das Zwangsmittel für „lebensgefährlich“. Dies ist das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage im Auftrag des Reifenfachdiscounters reifen.com (<http://www.reifen.com>).**

53 Prozent bewerten die Einschränkung der Mobilität als „unangemessen“ – die Maßnahme stehe „in keinem vernünftigen Verhältnis zu entgangenen Rundfunkgebühren“. Lediglich 6 Prozent halten den Einsatz von Ventilwächtern für richtig („schließlich muss ich ja auch zahlen“).

Breite Mehrheit für Abschaffung der „Zwangsabgabe“

Auch generell ist die Mehrheit der Befragten nicht gut auf die „GEZ“ (korrekt: „ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice“) und gebührenfinanzierte Sender zu sprechen: 69 Prozent sind für die Abschaffung der „Zwangsabgabe“. 25 Prozent wollen auch deshalb nicht zahlen, weil die Berichterstattung des Staatsfunks „nicht neutral“ sei. Nur knappe 13 Prozent sind für eine Beibehaltung gebührenfinanzierter Sender.

Die Umfrage erfolgte vom 5. bis 9. Februar 2016 im Auftrag von reifen.com – durchgeführt vom Marktforschungsinstitut INSA-CONSULERE. Dabei wurden 2.054 repräsentativ ausgewählte Personen online befragt.

Über reifen.com

reifen.com ist Deutschlands erster Reifenfachdiscounter mit breitem Angebot an günstigen Markenreifen. In Deutschland gibt es 37 Filialen, den Onlineshop reifen.com (2015 Branchensieger Online-Reifen-Handel bei Deutschlands bedeutendstem Service-Ranking „Service-Champions“) und 2.600 Montagepartner, die Serviceleistungen erbringen. Clever kombiniert: In der Filiale oder online kaufen; bei reifen.com gelten immer die gleichen, günstigen Preise. Neben der Montage bieten die Filialen umfassende Beratung und Einlagerung. In Frankreich, Österreich, Italien, der Schweiz und Dänemark sind es je ein weiterer Shop und 2.660 Montagepartner. Die Produktpalette umfasst Pkw-Reifen, Felgen, Kompletträder, Motorrad-, Offroad- und Transporterreifen sowie Zubehör.

Pressekontakt:

reifencom GmbH
Sabrina Liekefett
Südfeldstr. 16

30453 Hannover

Tel.: (0511) 123210-33

E-Mail: presse@reifen.com

www.reifen.com